

<b>416</b>	<b>Ausdauerprüfung Gräser und Leguminosen</b>	<b>Dauerversuch Grünland Anlage und Erhaltung</b>
<b>2012-2022</b>		

### 1. Versuchsfrage:

Prüfung der Ausdauer und Narbenbildung von Sorten der für Wirtschaftsgrünland bedeutenden Gräser und Leguminosen

### 2. Prüffaktoren:

<b>Faktor A:</b>	Sorten in Reinsaat	<b>Versuchsorte</b>	<b>Landkreis</b>	<b>Prod.gebiet</b>
<b>Stufe:</b>	67	Lößnitz	Erzgebirgskreis	V 9
<b>Faktor B:</b>	Sorten in Mischung			
<b>Stufe:</b>	67			

**3. Versuchsanlage:** Demonstrationsanlage mit Langparzellen

### 4. Auswertbarkeit/Präzision:

In Zusammenarbeit mit den Bundesländern Thüringen, Hessen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Saarland wird auf der Grundlage der Boniturnoten (Nachwinter, Vorwinter und EA) mittels eines gemeinsamen Auswertungsprogrammes das Standortemittel jeder Sorte errechnet.

### 5. Versuchsergebnisse:

**Ergebnisse der Ertragsanteilschätzung (EA) in der Mischung im Jahr 2015**

Sorte	EA (%)	Sorte	EA (%)	Sorte	EA (%)	Sorte	EA (%)	Sorte	EA (%)	Sorte	EA (%)
<b><u>Deutsches Weidelgras</u></b>						<b><u>Wiesenschwingel</u></b>		<b><u>Wiesenlieschgras</u></b>		<b><u>Festulolium</u></b>	
<i>früh</i>		<i>mittel</i>		<i>spät</i>		Lifara	6,0	Comer	58	Perseus	59
Arvicola (t)	50,0	Astonhockey (t)	50,0	Sirius (t)	45,0	Cosima	5,0	Rasant	58	Paulita	58
Lacerta	45,0	Tribal (t)	45,0	Navarra (t)	43,0	Pradel	5,0	Classic	40	Achilles	56
Giant (t)	33,0	Charlene (t)	43,0	Logique (t)	42,0	Cosmolit	4,0	Aturo	38	Lifema	30
Mirtello	25,0	Ovambo (t)	43,0	Chouss (t)	38,0	Praxilla	4,0	<b>Mittelwert</b>	<b>48,5</b>	Mahulena	6
Picaro	10,0	Activa (t)	37,0	Irondal	35,0	<b>Mittelwert</b>	<b>4,8</b>			<b>Mittelwert</b>	<b>41,9</b>
<b>Mittelwert</b>	<b>32,6</b>	Mercedes (t)	31,0	Quadriga (t)	32,0						
		Option	30,0	Valerio (t)	30,0						
		Kubus (t)	28,0	Elgon (t)	28,0						
		Barnauta (t)	27,0	Turandot (t)	20,0	<b><u>Knautgras</u></b>		<b><u>Rohrschwingel</u></b>		<b><u>Wiesenrispe</u></b>	
		Rodrigo	26,0	Charisma (t)	20,0	Lupre	53,0	Hykor	18	Lato	2,0
		Dexter 1 (t)	20,0	Virtuose (t)	20,0	Treposno	46,0	Lipalma	13	Liblue	1,0
		Boyne	11,0	Meltador (t)	10,0	Lidacta	46,0	Otaria	2	Oxford	1,0
		Massimo	8,0	Barforma	8,0	Dragoner	40,0	<b>Mittelwert</b>	<b>11,0</b>	Rhenus	0,2
		Arolus	7,0	Barflip	5,0	Revolin	31,0			<b>Mittelwert</b>	<b>1,1</b>
		Aventino (t)	7,0	Blog	5,0	<b>Mittelwert</b>	<b>43,2</b>				
		Discus	4,0	<b>Mittelwert</b>	<b>25,4</b>						
		Fennema	2,0								
		<b>Mittelwert</b>	<b>24,6</b>								

Der Versuch wurde im August 2012 angesät. Die Ergebnisse der Ertragsanteilschätzung (EA) spiegeln die Etablierung der Sorten des 3. Hauptnutzungsjahres wider. Der Versuch ist optimal aufgelaufen. Leider haben über den Spätherbst und Winter die Mäuse starke Schäden hervorgerufen. In den dadurch entstandenen Lücken hat sich der Großblättrige Ampfer ausgebreitet. Es musste deshalb 2013 eine Ampferbekämpfung durchgeführt werden. In den auch 2015 durch Mäuse verursachten Lücken hat sich das Wiesenlieschgras mit Anteilen bis zu über 80 % etabliert. Es muss aber erwähnt werden, dass zum Zeitpunkt der EA im Jahr 2015 der Bestand schon recht hoch war. Da das Deutsche Weidelgras ein Untergras, das Wiesenlieschgras aber ein Obergras ist, sind durch das Ungleichgewicht die Ertragsanteile des Wiesenlieschgrases natürlich erheblich höher als die des Deutschen Weidelgrases. Das könnte den Rückgang des Deutschen Weidelgrases im Vergleich zum Jahr 2014 erklären. Der Weißklee ist seit 2014 in keiner der Mischungen mehr zu finden. Er wurde deshalb aus der Wertung genommen. Die Festuloliumsorte MAHULENA hat zwar eine langsame Jugendentwicklung, konnte sich aber auch im 3. Hauptnutzungsjahr noch nicht richtig etablieren.

### 6. Schlussfolgerungen/Handlungsbedarf:

Die Ergebnisse der Einzelstandorte sind nur für den jeweiligen Standort aussagekräftig. Sie fließen ab dem 4. Hauptnutzungsjahr in die Gesamtauswertung aller Standorte der Bundesländer Thüringen, Hessen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Saarland ein. Diese Gesamtauswertung bildet die Grundlage für die Sortenempfehlungen der [Sächsischen Qualitäts-Saatmischungen und Qualitäts-Standardmischungen für Grünland](#).

<b>Versuchsdurchführung: LfULG ArGr Feldversuche Ref. 72, Herr Dr. G. Riehl</b>	<b>Themenverantw.: Referat: Bearbeiter:</b>	<b>Abteilung Landwirtschaft 72 Pflanzenbau Frau Cordula Kinert</b>	<b>Versuchsjahr 2015</b>
---	---	--	------------------------------